

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1924-1925**

6.4.1925



Badisches Landestheater Karlsruhe

Montag, den 6. April 1925
D 20, THEATERGEMEINDE 3701—4000

Der arme Better

DRAMA von ERNST BARLACH.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Fräulein Isenbarn	Charlotte Berlow
Siebenmark	Stefan Dahlen
Hans Iver	Bruno Hübner
Boß	Ulrich v. d. Trend
Engholm	Friedrich Prüter
Frau Keferstein	Else Noormann
Schiffer Bolz	Felix Baumbach
Griewank	Max Schneider
Jan, Wirt	Paul Müller
Thinka, Wirtin	Marie Genter
Stine	Wera Boltner
Frau Venus	Alfons Kloeble
Kapitän Pickenpac	Arno Ebert
Sieg, Zollwächter	Paul Gemmede
Erster	Maxim. Groß
Zweiter } Jüngling	Josef van Santen
Dritter }	Hermann Brand
Erster } Gast	Fritz Lang
Zweiter }	Ottomar Maier
Betrunkener	Otto Kienischer

Kaffeegäste. Passagiere.

Pause nach dem 6. Bild.

Kassenöffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr Anfang 7 Uhr Ende 10 Uhr

Krank: Hermann Benedict, Marta Moeller. Beurlaubt: Wilhelm Schweppe.

Zuspätkommende können nur während der Pausen eingelassen werden.

Verkaufsstellen werden nur bei Veränderung der Vorstellung zurückgenommen

Vorzugskarten haben Gültigkeit.

Preise: Sperrsitz I. Abt. 4.80 Mark

DIENSTAG, DEN 7. APRIL 1925
C 20, Theater-Gemeinde 301—800

FAUST II. Teil

Tragödie von GOETHE in fünf Akten
In Szene gesetzt von FELIX BAUMBACH
Anfang 6 Uhr — Ende nach $10\frac{1}{2}$ Uhr
Sperrsitz I. Abt. 4.80 Mark.

SPIELPLAN:

LANDESTHEATER:

Mittwoch, 8. April:	Mignon. * G 20, Th.-G. 1701—2100. Volksb. 8. 7—10 Uhr. (7.— M)
Donnerstag, 9. April:	Clavigo. Vorher: Die Geschwister. * A 20, Th.-G. 801—1000, 1301—1700. 7 — nach $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (4.80 M)
Freitag, 10. April:	} Geschlossen.
Samstag, 11. April:	
Ostersonntag, 12. April:	} jeweils: Parsifal. $4\frac{1}{2}$ — gegen $9\frac{1}{2}$ Uhr. (8.— M)
Ostermontag, 13. April:	
Dienstag, 14. April:	Wilhelm Tell. * F 19, Th.-G 1001—1300. $6\frac{1}{2}$ — gegen 10 Uhr. (4.80 M)

KONZERTHAUS:

Ostersonntag, 12. April:	} jeweils: Die Ballerina des Königs. (Erstaufführung). Lustspiel in 4 Akten von Rudolf Presber und Leo Walter Stein. 7— gegen 10 Uhr. (3.80 M)
Ostermontag, 13. April:	

In Vorbereitung:

Schauspiel:

Zum erstenmal:

Die heilige Johanna

Dramatische Chronik in sechs Szenen und einem Epilog von Bernard Shaw

Zum erstenmal:

Der Kreidekreis

Spiel in fünf Akten.
Nach dem Chinesischen von Labund.

Oper:

Neueinstudiert:

Die Magd als Herrin (La serva padrona)

Intermezzo in einem Akt von Pergolese.

Hierauf: Neueinstudiert:

Sujannens Geheimnis

Intermezzo in einem Akt von Ermanno Wolf-Ferrari.

Zum erstenmal:

Holofernes

Oper in zwei Akten frei nach Hebbel von E. H. von Reznicek.

Preise der Dauerkarten:

Art der Plätze	Abonnement		Vorzugskarten		Platzsicherungen		
	für eine Vorstellung	für ein Seft	für eine Vorstellung	für ein Seft	halb Oper u. Schauspiel	nur Oper	nur Schauspiel
I. Rang und Balkon	4.80	24.—	4.80	28.80	4.80	5.30	4.10
Sperrsitz I. Abteilung	4.50	22.50	4.50	27.—	4.50	5.—	3.85
Sperrsitz II. Abt. und Part.-Loge	3.80	19.—	3.80	22.80	3.80	4.20	3.25
II. Rang	3.30	16.50	3.30	19.80	3.30	3.65	2.90
III. Rang	2.20	11.—	2.20	13.20	2.20	2.45	1.90
IV. Rang	—	—	1.10	6.60	—	—	—
Theaterzettel und Sozialabgabe	—	—	—	1.—	für jede Vorstellung 15 Pfg.		

Wegen Trauerfall in der Familie ist
Frau. Else Noorman am Aufsetzen verhindert.
Die Rolle der Frau Kesperstein spielt

Marie Genter

Die Rolle der Wittin Thinka spielt

Marie Frauendorfer.